

PRESSEMITTEILUNG

Zeppelin Konzern feiert 75. Jubiläum und stellt die Weichen für die Zukunft

Garching b. München / Friedrichshafen, 22. Juli 2025. Der Zeppelin Konzern feiert 2025 sein 75-jähriges Bestehen – und damit eine Geschichte, die von Innovationskraft, internationalem Wachstum und einem klaren strategischen Blick nach vorn geprägt ist.

Zeppelin ist seit 75 Jahren ein Unternehmen mit starken Wurzeln. Die Geschichte des Konzerns ist geprägt von tiefgreifendem Wandel – technologisch, strukturell und kulturell. Seit der Gründung im Juli 1950 als „Metallwerke Friedrichshafen“ hat sich Zeppelin vom Hersteller für Aluminium- und Leichtbaukonstruktionen zu einer international agierenden Unternehmensgruppe entwickelt. Nach der größten Akquisition der Unternehmensgeschichte im Frühjahr 2025 ist Zeppelin heute in 29 Ländern aktiv, beschäftigt über 12.000 Mitarbeitende und wird mit einem Umsatz von künftig mehr als 5 Milliarden Euro neue Maßstäbe setzen.

„75 Jahre Zeppelin sind mehr als eine Zahl. Sie stehen für den Mut, sich immer wieder neu zu erfinden und für die Stärke, dabei unseren Werten treu zu bleiben. Diese Erfolgsgeschichte ist das Ergebnis einer starken Gemeinschaft. Der Einsatz, die Loyalität und die Kompetenz unserer Mitarbeitenden weltweit sind das Fundament unseres Erfolgs“, betont Matthias Benz, Vorsitzender der Geschäftsführung des Zeppelin Konzerns.

Ein Konzern im Wandel

Die Integration der PEPP Group BV, bislang unter anderem Caterpillar-Händler in den Niederlanden und Norwegen, markiert einen wichtigen strategischen Meilenstein auf dem Weg zur weiteren Internationalisierung des Konzerns. Gleichzeitig entstehen durch ein neu geschaffenes und zentrales Transformation Office neue Strukturen für die Steuerung zukünftiger Entwicklungen. „Die wirtschaftliche Realität verlangt von uns Entscheidungen mit Augenmaß. Dabei stehen Transparenz und Wertschätzung im Mittelpunkt unseres Handelns. 75 Jahre Zeppelin: Das ist weit mehr als ein Jubiläum. Es ist ein Moment der Reflexion, des Stolzes und des Aufbruchs“, so Benz.

Der Blick nach vorn ist klar ausgerichtet: Zeppelin investiert gezielt in Digitalisierung, Nachhaltigkeit und die Ausweitung der entsprechenden Geschäftsgebiete, um seine Rolle als Innovationsgeber in der Industrie zu stärken. Der laufende Wandel ist dabei kein Selbstzweck, sondern bildet die Grundlage für ein stärkeres, agileres und nachhaltigeres Unternehmen. „In Zukunft möchten wir mit Zeppelin ein Arbeitgeber und Partner sein, der Orientierung gibt, Verantwortung übernimmt und

neue Perspektiven eröffnet – für unsere Mitarbeitenden, unsere Kunden und unsere Partner“, erklärt Benz.

Zur Veröffentlichung honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet umfassende Lösungen in den Bereichen Bau, Agrar, Recycling, Energie und Industrie: vom Vertrieb und Service von Maschinen bis hin zu Miet- und Projektlösungen sowie zu Engineering, Anlagenbau und Antriebssystemen. Zeppelin ist weltweit in 29 Ländern mit über 12.000 Mitarbeitenden vertreten. Im Geschäftsjahr 2024 hat Zeppelin einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro erwirtschaftet. Mit einer im Jahr 2025 abgeschlossenen Akquisition konsolidiert sich der Umsatz auf über 5 Milliarden Euro. Der Konzern organisiert seine Zusammenarbeit in vier Strategischen Geschäftseinheiten (Baumaschinen, Rental, Power Systems, Anlagenbau). Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Die Zeppelin Stiftung ist neben der Zeppelin Luftschiffbau GmbH Gesellschafter der Zeppelin GmbH. Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin GmbH
Konzernkommunikation
Graf-Zeppelin-Platz 1
85748 Garching bei München
Deutschland

Konzern-Pressesprecherin:
Sandra Scherzer
Tel.: +89 3 20 00 - 440
Fax.: +89 3 20 00 - 7440
E-Mail: sandra.scherzer@zeppelin.com
zeppelin.com